

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb GMW (Gebäudemanagement Wuppertal)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Michaela Fasler-Busch +49 202 563 2932 michaela.fasler-busch@gmw.wuppertal.de stephan.friedrich@stadt.wuppertal.de
	Datum:	19.02.2019
	Drucks.-Nr.:	VO/0060/19/1-A öffentlich
Sitzung am Gremium		Beschlussqualität
07.03.2019 BV Uellendahl-Katernberg		Entgegennahme o. B.
Antwort Anfrage "Rückführung des Straßenverkehrsamtes in die Automeile nach Uellendahl"		

Grund der Vorlage

Antwort auf die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN „Rückführung des Straßenverkehrsamtes in die Automeile nach Uellendahl“ vom 22.01.2019 (VO/0060/19)

Beschlussvorschlag

Die Antworten der Verwaltung werden ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Flunkert

Dr. Slawig

Begründung

Der Prüfauftrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beinhaltet die Frage nach dem derzeitigen Mietverhältnis, den Flächenbedarfen des Straßenverkehrsamtes sowie der Möglichkeit der Anmietung von Flächen oder Errichtung eines Neubaus an oder im Umfeld der Uellendahler Straße.

Das Straßenverkehrsamt ist zurzeit auf einer Fläche von 1.333 m² untergebracht. Es handelt sich um 50 Arbeits- und 4 Ausbildungsplätze, Wartezonen, Sozialräume sowie Funktions- und Archivräume. Weiterhin werden 80 Stellplätze vorgehalten. Das aktuelle Mietverhältnis des Straßenverkehrsamtes an der Müngstener Str. endet zum 31.12.2020.

Aufgrund der Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung und der dazugehörigen Gesetzgebung sowie der sich damit ergebenden Veränderungen in der Art der Aufgabenerledigung im Straßenverkehrsamt (u.a. digitale An-, Um- und Abmeldung von KFZ) kann derzeit keine belastbare Aussage über zukünftige Anforderungen an die Unterbringung gemacht werden. Es ist absehbar, dass in wenigen Jahren der heutige Flächenbedarf keinen Bestand mehr haben wird, da zunehmend Bürger und Händler Fahrzeugangelegenheiten über das Internet abwickeln werden.

Daher verhandelt die Verwaltung mit dem Vermieter darüber, den bestehenden Mietvertrag für das Straßenverkehrsamt um wenigstens drei Jahre zu verlängern, um in dieser Zeit die o.g. Entwicklungen zu beobachten und deren Auswirkungen zu analysieren.

Zum jetzigen Zeitpunkt kann die Frage nach Möglichkeiten im Bereich Uellendahler Str. soweit beantwortet werden, dass zwei Flächen / Objekte vorhanden sind, die im Eigentum der Stadt stehen. Ob eine Nutzung für ein Straßenverkehrsamt aus rechtlicher, verkehrstechnischer und wirtschaftlicher Betrachtung grundsätzlich in Frage käme, wird derzeit noch untersucht.

Es wird daher eine abschließende Rückmeldung der Verwaltung zu einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung vorgeschlagen.

Demografie-Check

Entfällt

Kosten und Finanzierung

Entfällt

Zeitplan

Entfällt